



Am heutigen Freitagabend steigt das letzte Heimspiel in der Vorbereitungsphase für den EV Regensburg. Zu Gast ist ein weiterer Zweitligist und zwar der SC Riessersee.

Nach der 2:5-Niederlage vor einer Woche gegen die Dresdner Eislöwen hat das Team von Doug Irwin weiterhin hart gearbeitet, um die noch vorhandenen Schwachstellen bestmöglich abzustellen. Dabei konnte Barry Noe wieder auf dem Eis begrüßt werden. Auch Förderlizenzkeeper Daniel Fießinger, der heute das Tor gegen seinen Stammclub hüten wird, war die Woche über mit auf dem Eis. Da Svatopluk Merka weiterhin als Gastspieler agieren wird und Stiefenhofer sowie Noe wieder mit auflaufen können, fehlt nur Marco Habermann, der nach Erhalt einer Speziialschiene an einem zeitnahen Comeback auf dem Eis arbeitet. Bei den Gästen vom SC Riessersee fehlen ausgerechnet die beiden Akteure, die eine Regensburger Vergangenheit haben. Louke Oakley und Andreas Driendl befinden sich nach Verletzungen im Aufbautraining und ein Einsatz käme noch zu früh. Fraglich ist noch Simon Mayr, der auch eine Förderlizenz für den EVR besitzt.

Nach insgesamt fünf Spielen in der Vorbereitung haben bei den Kufencracks aus der Domstadt noch einige Akteure Luft nach oben. Die Reihenzusammenstellung wird gegen Garmisch-Partenkirchen dieselbe wie schon gegen die Dresdner Eislöwen sein, da hierbei gute Ansätze erkannt wurden. Jedoch gilt es drei Wochen vor Start der Hauptrunde langsam aber sicher in den Wettkampfmodus zu schalten. Gegen einen starken Gegner, wie es der SC Riessersee ist, der sich gezielt und geschickt verstärkt hat, sollte ein weiterer aufschlussreicher Test vor der Tür stehen. Unter der Woche wurde deshalb am schnellen Umschaltspiel, an einem effektiveren Torabschluss und an besserem Überzahlspiel gearbeitet.

Die Partie gegen den SC Riessersee beschließt die Heimspiele in der Pre-Season. Bis zum 30. September wird die Oberliga-Truppe nicht mehr auf eigenem Eis zu bestaunen sein. Es geht nur noch zu zwei Auswärtspartien und zwar am Sonntag zu den Saale Bulls Halle, die am gestrigen Donnerstag mit Artur Tegkaev einen Ex-Regensburger unter Vertrag nahmen und am 24. September zum Blitzturnier nach Deggendorf, bei dem die direkte Ligakonkurrenz aus Landshut und eben Deggendorf auf die Oberpfälzer wartet.

Wie gewohnt gibt es heute Abend einen Ticker zum Spiel. Unter www.evr-liveticker.de können alle Fans, die nicht in der Donau-Arena sind, das Geschehen hautnah verfolgen. Tickets für die Partie gibt es außerdem an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online unter www.reservix.de. Die Abendkassen öffnen um 18.30 Uhr, der Einlass in die Arena (ACHTUNG: Auch heute ist nur Eingang WEST geöffnet) erfolgt um 19.00 Uhr.